



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname**

ZF LIFEGUARD FLUID 5

**Artikelnummer**

S671.090.170; S671.090.171; S671.090.172; S671.090.173

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Produkttyp**

Gemisch

**Verwendung**

Getriebeöl.

**Nicht zur Verwendung geeignet**

Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird, identifiziert.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Sicherheitsdatenblatt erstellt von**

Global Division B Product Compliance Mgmt. System (BWC)

**Lieferant**

ZF Aftermarket

Adresse

ZF Friedrichshafen AG  
Obere Weiden 12

97424 Schweinfurt  
Deutschland

Telefon

+49 9721 475 60

E-Mail

msds.zf-aftermarket@zf.com

Webseite

www.zf.com/contact



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

**Ansprechpartner**

Global Division B Product Compliance Mgmt. System (BWC)

**E-Mail**

msds.zf-aftermarket@zf.com

**1.4. Notrufnummer**

(+49) 89 19 240

**Erreichbarkeit außerhalb der Bürozeiten**

Ja

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

*Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

**Klassifizierung**

Gewässergefährdend — chronisch gewässergefährdend der Kategorie 3

**Gefahrenhinweise**

H412

**Beschreibung**

Das Produkt wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als gefährlich eingestuft und gekennzeichnet.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Gefahrenhinweise**

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Ergänzende Gefahrenhinweise**

EUH208 Enthält 1-(N,N-Bis(2-ethylhexyl) aminomethyl)-1,2,4-triazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Sicherheitshinweise**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter entsprechenden Gesetzen und Vorschriften sowie Produkteigenschaften zum Zeitpunkt der Entsorgung einer geeigneten Behandlungs- und Entsorgungseinrichtung zuführen.



# **ZF LIFEGUARD FLUID 5**

## **2.3. Sonstige Gefahren**

Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Dieses Produkt enthält keinen Stoff in einer Konzentration größer oder gleich 0,1 % Gewichtsprozent, der in der Liste gemäß Artikel 59, §1 der REACH-Verordnung auf Grund seiner endokrinschädigenden Eigenschaften

enthalten ist oder einen Stoff, von dem bekannt ist, dass er endokrinschädigende Eigenschaften in Übereinstimmung mit den Kriterien gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission hat.

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe in einer Konzentration  $\geq 0,1$  %, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. REACH-Nr. Index Nr.	Konz.	Klassifizierung	H-Satz M Faktor akut M Faktor chronisch	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte ATE	Anmerkungen
niedrigviskoses Basisöl	72623-87-1 276-738-4 01-2119474889-13 649-483-00-5	50 - <100%	Asp. Tox. 1	H304 - -		-
aromatisches Amin, alkyliert	68411-46-1 270-128-1 01-2119491299-23 -	0,1 - <1%	Repr. 2, Aquatic Chronic 3	H361f, H412 - -		-
Alkylamin	1218787-32-6 620-540-6 01-2119510877-33 -	0,1 - <0,25%	Acute Tox. 4 - oral, Skin Corr. 1C, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1	H302, H314, H318, H400, H410 - -		M-Factor (Acute aquatic toxicity): 10 M- Factor (Chronic aquatic toxicity): 1
Triazolderivat	91273-04-0 401-280-0 01-2119930450-49 613-072-00-9	0,01 - <0,1%	Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1A, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 1	H314, H317, H318, H410 - M-chro=1		ATE (dermal): >2000 mg/kg; ATE (oral): 2500 mg/kg
primärer Alkanolaminether	- 939-485-7 01-2119974116-35 -	0,01 - <0,1%	Acute Tox. 4 - oral, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1	H302, H314, H318, H400, H410 M-acute=100 M-chro=1		M=100 M(C hronic)=1



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## **Sonstige Stoffinformationen**

Die hochraffinierten Mineralöle und Petroleumdestillate in unserem Produkt enthalten nach IP 346 einen DMSO-Extrakt von weniger als 3% (w/w) und sind nach Nota L/ Nota N, Anhang VI der Verordnung EU 1272/2008 nicht als krebserzeugend eingestuft.

Der vollständige Text der in diesem Abschnitt genannten H-/EUH-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

#### **Einatmen**

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### **Hautkontakt**

Mit Wasser und Seife waschen.

#### **Augenkontakt**

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen.

#### **Verschlucken**

Mund gründlich ausspülen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kann Haut- und Augenreizungen bewirken.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem Tensidzusatz bekämpfen.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasser im Vollstrahl.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennen können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

### Spezielle Schutzausrüstung für Brandbekämpfungsteam

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutz-ausrüstung tragen.

Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei ausgelaufenen oder verschütteten Produkt besteht Rutschgefahr.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Öl-sperren). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Beim Austritt großer Mengen muss immer der Umweltschutzbeauftragte benachrichtigt werden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Uni-versalbinder oder Sägemehl aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Materialfluss stoppen, falls ohne Gefahr möglich

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Vorbeugende Maßnahmen bei der Handhabung

Aerosolbildung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Anerkannte industrielle Hygiene-maßnahmen beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) sind zu beachten. Nicht auf Temperaturen in der Nähe des Flammpunktes erwärmen.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Nicht anwendbar.

## Sonstiges

Speicherklasse: 10; Brennbare Flüssigkeiten.

Anm.: Es handelt sich hierbei um eine Regelung aus Deutschland, die in anderen Ländern keine Rechtsgrundlage bildet.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsbegrenzung

Grenzwerte am Arbeitsplatz: Siehe OEL-Tabelle unten.

Biologische Grenzwerte: Es sind keine Exposure-Indizes bekannt.

#### Expositionsgrenzwerte / Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoff	CAS-Nr. EG-Nr.	Expositionsgrenzwert ppm / mg/m <sup>3</sup>	Quelle	Bemerkung	Jahr
Weißes Mineralöl	- -	- / 5 /	Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung (09 2015).	AGW	2015
Weißes Mineralöl - alveolen-gängiger Anteil.	- -	- / 5 /	Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung (11	AGW	2015



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

Inhaltsstoff	CAS-Nr. EG-Nr.	Exposi- tionsgrenzwert ppm / mg/m <sup>3</sup>	Quelle	Bemerkung	Jahr
			2015).		

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

Allgemeine Information: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zubeachten.

### Augen-/Gesichtsschutz

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz wird empfohlen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

### Handschutz

Material: Nitrilbutylkautschuk (NBR).  
Mind. Durchbruchzeit:  $\geq 480$  min  
Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0.38$  mm

Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.

### Anderer Hautschutz

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

### Atemschutz

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.

### Thermische Gefährdungen

Nicht bekannt.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## **Begrenzung und Überwachung der Umweltbelastung**

Keine Daten vorhanden.

### **Sonstiges**

Hygienemaßnahmen: Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

#### **Physikalischer Zustand**

Flüssig

#### **Farbe**

Hellbraun.

#### **Geruch**

Charakteristisch.

#### **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt**

Nicht bestimmt.

#### **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

Nicht bestimmt.

#### **Entflammbarkeit**

Nicht anwendbar.

#### **Untere und obere Explosionsgrenze**

Auf Gemische nicht anwendbar

#### **Flammpunkt**

> 220 °C

#### **Selbstentzündungstemperatur**

Nicht bestimmt.

#### **Zersetzungstemperatur**

Nicht bestimmt.

#### **pH**

Stoff / Gemisch nicht löslich (in Wasser)



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## **Kinematische Viskosität**

37 mm<sup>2</sup>/s

### **Methode**

at 40 °C

## **Löslichkeit(en)**

Unlöslich (Wasser); Keine Daten verfügbar (andere Lösungsmittel).

## **n-Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizient**

Auf Gemische nicht anwendbar

## **Dampfdruck**

Auf Gemische nicht anwendbar

## **Dichte und/oder relative Dichte**

0,84 g/cm<sup>3</sup>

### **Methode**

at 20 °C

## **Relative Dampfdichte**

Auf Gemische nicht anwendbar

## **Verdampfungsgeschwindigkeit**

Auf Gemische nicht anwendbar

## **Explosive Eigenschaften**

Wert für Einstufung nicht relevant

## **Oxidierende Eigenschaften**

Wert für Einstufung nicht relevant

## **Partikeleigenschaften**

Nicht anwendbar.

## **9.2. Sonstige Angaben**

Keine Daten vorhanden.

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierende Stoffe, starke Säuren und starke Basen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

orale / Dermal / Einatmen: Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Dosisdeskriptor	Wert / Dosis	Belastungsweg	Versuchstiere	Methode / Richtlinie
niedrigviskoses Mineralöl -	LD50	> 5000 mg/kg	orale	Ratte	OECD 401
aromatisches Amin, alkyliert -	LD50	> 5000 mg/kg	orale	Ratte	OECD 401
2,2'- (C16-18 (gleichmäßig, C18 ungesättigt) Alkylimino) diethanol -	LD50	> 5000 mg/kg	orale	Ratte	OECD 401

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
2,2'- (C16-18 (gleichmäßig, C18 ungesättigt) Alkylimino) diethanol -	Starke Hautreizung.	14 d	Kaninchen	OECD 404

### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Spezies	Methode / Richtlinie
aromatisches Amin, alky-liert -	Nicht reizend.	Kaninchen	OECD 405

### **Erkrankungen der Atemwege oder der Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Spezies	Methode / Richtlinie
aromatisches Amin, alky-liert -	Nicht sensibilisierend.	Meerschweinchen	OECD 406
2,2'- (C16-18 (gleichmäßig, C18 ungesättigt) Alkylimino) diethanol -	Nicht sensibilisierend.	Meerschweinchen	OECD 406

### **Keimzell-Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Belastungsweg	Spezies	Ergebnis	Sonstiges
aromatisches Amin, alky-liert -	orale	Ratte	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.	OECD 421

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### **Sonstige Angaben**

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Akute Toxizität Fische**

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
aromatisches Amin, alky-liert -	LC50	100 mg/l	96 Stunden.	Fisch	OECD 203



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
2,2'- (C16-18 (gleichmäßig, C18 ungesättigt) Alkylimino) diethanol -	L50	0.1 mg/l	96 Stunden.	Fisch	OECD 203

### Akute Giftigkeit für Algen

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
aromatisches Amin, alkyliert -	EC50	> 100 mg/l	72 Stunden	Alge	OECD 201
2,2'- (C16-18 (gleichmäßig, C18 ungesättigt) Alkylimino) diethanol -	EC50	0.0538 mg/l	72 Stunden	Alge	OECD 201

### Akute Toxizität Krebstier

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
niedrigviskoses Mineralöl -	EL50	> 10,000 mg/l	48 Stunden	Wasserfloh	OECD 202
aromatisches Amin, alkyliert -	EC50	51 mg/l	48 Stunden	Daphnia Magne	OECD 202
2,2'- (C16-18 (gleichmäßig, C18 ungesättigt)	EC50	0.043 mg/l	48 Stunden	Wasserfloh	OECD 202



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
Alkylimino) diethanol -					

### **Chronische Giftigkeit**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
niedrigviskoses Mineralöl -	NOEC	> 1000 mg/l	14 d	Fisch	-
niedrigviskoses Mineralöl -	NOEC	10 mg/l	21 d	Wasserfloh	OECD 211
2,2'- (C16-18 (gleichmäßig, C18 ungesättigt) Alkylimino) diethanol -	EC10	0.0107 mg/l	21 d	Wasserfloh	OECD 211
niedrigviskoses Mineralöl -	NOEC	> 100 mg/l	72 Stunden	Alge	OECD 201
2,2'- (C16-18 (gleichmäßig, C18 ungesättigt) Alkylimino) diethanol -	NOEC	0.0156 mg/	72 Stunden	Alge	-

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Auf Gemische nicht anwendbar



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Dauer	Ergebnis	Abbau / Verschlechterung	Methode / Richtlinie
aromatisches Amin, alky-liert -	-	Nicht leicht biologisch abbaubar.	-	-
2,2'-(C16-18 (gleich- mäßig, C18 ungesättigt) Alkylimino) diethanol -	28 d	Substanz ist leicht biolo- gisch abbaubar.	63%	OECD 301D

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Auf Gemische nicht anwendbar

### 12.4. Mobilität im Boden

#### Mobilität

Auf Gemische nicht anwendbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe in einer Konzentration  $\geq 0,1$  %, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen Bestimmungen.

Entsorgungsmethoden : Bei Einleitung, Behandlung und Entsorgung alle zutreffenden abfallrechtlichen Vorschriften einhalten.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

Abfallcode	Abfallbezeichnung
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

Bitte beachten - ein Sternchen (\*) neben einem Code bedeutet, dass es GEFÄHRLICHE ABFÄLLE ist.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht geregelt.

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Richtiger ADR-/RID-/ADN-Versandname**

Nicht geregelt.

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Beschriftung**

Nicht geregelt.

**ADR/RID-Klasse**

Nicht geregelt.

**ADR/RID-Klassifizierungscode**

Nicht geregelt.

**ADR/RID Gefahridentifikationsnummer**

Nicht geregelt.

**IMDG-Klasse**

Nicht geregelt.

**IATA-Klasse**

Nicht geregelt.

**ADN-Klasse**

Nicht geregelt.

**ADN Klassifizierungscode**

Nicht geregelt.

### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht geregelt.

### 14.5. Umweltgefahren

Nicht geregelt.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## **IMDG-Meeresschadstoff**

Nicht geregelt.

## **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht geregelt.

## **IMDG EmS**

Nicht geregelt.

## **14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code  
: Nicht anwendbar.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **EU-Verordnungen**

Ozonabbauende Substanzen (1005/2009/EU): Keine.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe. : Keine.

#### **Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungs-klasse (WGK): WGK 2 - deutlich wassergefährdend

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.



# ZF LIFEGUARD FLUID 5

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### **Begriffsbedeutung**

Aquatic Chronic 3 - Gewässergefährdend — chronisch gewässergefährdend der Kategorie 3  
Asp. Tox. 1 - Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1  
Repr. 2 - Reproduktionstoxizität, Gefahrenkategorie 2  
Acute Tox. 4 - oral - Akute Toxizität, oral, Gefahrenkategorie 4  
Skin Corr. 1C - Hautätzend, Gefahrenkategorie 1C  
Eye Dam. 1 - Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1  
Aquatic Acute 1 - Gewässergefährdend — akut gewässergefährdend der Kategorie 1  
Aquatic Chronic 1 - Gewässergefährdend — chronisch gewässergefährdend der Kategorie 1  
Skin Corr. 1B - Hautätzend, Gefahrenkategorie 1B  
Skin Sens. 1A - Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1, sub-Kategorie 1A  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH208 Enthält 1-(N,N-Bis(2-ethylhexyl) aminomethyl)-1,2,4-triazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### **Sonstiges**

#### **Sonstige Informationen**

Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen.

Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.